

FAQs zum Online-Seminar „Mentale Stressbewältigung im Kita-Alltag“

Unter dem Deckmäntelchen "Kinder im Alltag begleiten" kommen immer neue Aufgaben dazu. Es braucht eine klarere Arbeitsplatzbeschreibung.

Da wo es keine Hausmeister gibt, gehört sogar die Pflege des Außenbereichs mit zu den Aufgaben!? An wen kann man sich wenden, um dem endlich einen Riegel vorzuschieben?

Eine Stellenbeschreibung ist für alle pädagogischen Fachkräfte im Alltag unerlässlich. Bei der Pflege des Außenbereiches ist zu klären, was zur Pflege gehört. Manche Aufgaben können sicherlich auch ein gutes pädagogisches Angebot sein, z.B. Anpflanzen und Pflege von Obst- und Gemüsebeeten oder das Fegen der Pflasterung rund um den Sandkasten oder vor den Gruppentüren.

Der Personalschlüssel ist zu niedrig. Wie kann ich mit dieser Situation umgehen?

Bei einem niedrigen Personalschlüssel ist zu klären, ob der Träger absichtlich kein Personal einstellt und die Mindestbesetzung umgeht, oder ob er in dieser Zeit des Personalmangels kein Personal findet. In NRW gibt es die Möglichkeit z.B. Entlastung durch Alltagshelfer zu erhalten. Sie können auch dem Arbeitgeber eine Belastungsanzeige übermitteln. Er ist verpflichtet darauf in irgendeiner Form zu reagieren.

Was ist mit einer geringen Aufgabenvielfalt gemeint?

Unter geringer Aufgabenvielfalt ist gemeint, dass manche pädagogische Fachkraft unterfordert sein könnte und mehr oder anspruchsvollere Aufgaben übernehmen sollte.

Personalmangel ist ein großer Stressfaktor bei uns – was tun?

Die Tatsache der Belastung durch Personalmangel ist leider in der heutigen Zeit nicht von der Hand zu weisen. Hier sollte sich jeder Träger überlegen, wie er sich als ein attraktiver Arbeitgeber darstellen kann und dementsprechende Maßnahmen ergreifen.

Im Kitaalltag besteht oft keine Möglichkeit zum Austausch: Viele Mitarbeitenden gleich viele Wahrnehmungen. Es benötigt viel Zeit zum Reden oder benennen der Stressoren. Wann denn noch?

Meiner Meinung nach müssen dem pädagogischen Austausch, den Dienstbesprechungen der gleiche Stellenwert bemessen werden, wie der Arbeit mit dem Kind. Der Dienstplan muss so gestaltet werden, dass Dienstbesprechungen nicht ausfallen, da sonst keine qualitativ gute pädagogische Arbeit geleistet werden kann. Hier muss überlegt werden, ob Kindergruppen zusammengefasst werden können oder bestimmte Maßnahmen auch nicht durchgeführt werden können.

Welche Maßnahmen kann ich gegen Lärm ergreifen?

Es gibt mittlerweile Dämmmaterialien für Decke und Wände, die den „Lärm schlucken“. Hier ist es ratsam Fachleute einzubeziehen, die den Lärm messen und den Dämmschutz planen.

Weitere Beratungsmöglichkeiten dazu bietet zudem die Berufsgenossenschaft an.

Was ist ein Qualitätshandbuch?

Das Qualitätshandbuch ist ein zentrales Dokument, in dem die Qualitätspolitik festgelegt und das QM-System einer Kindertageseinrichtung beschrieben ist. Es enthält eine Zusammenfassung aller qualitätsrelevanten Regelungen einer Kindertageseinrichtung, wie z. B. die Philosophie, das Leitbild der Einrichtung, die Qualitätsziele, das Organigramm, Prozesse und ihre Abläufe, die Festlegung von Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten, Verfahrensanweisungen, Prüfanweisungen, geltende Standards sowie die dazu notwendigen Dokumente.

Das Qualitätshandbuch schafft Klarheit über Vorgehensweisen in der Kindertageseinrichtung, da die Prozessbeschreibungen, die Qualitätsmanagement-Dokumente Weisungscharakter haben.

Wie achte ich bei Mitarbeitenden auf Stressbewältigung. Wie kann ich sie unterstützen, z.B. bei Prävention? Und was kann eine Leitung tun, um für einzelne pädagogische Fachkräfte den Stress zu verändern?

Wenn Sie als Leitung auf die Stressbewältigung der Mitarbeitenden eingehen wollen, ist es Ihre Aufgabe in der Personalführung Mitarbeitergespräche zu führen und dieses Thema anzusprechen. Es kann ein wichtiges Thema in der Teamentwicklung und der Organisationsabläufe sein. Dazu sollten Sie erst einmal die Stressoren Ihrer Kita gemeinsam im Team definieren.

Siehe auch dazu die betrieblichen Gesundheitsförderungsangebote der BARMER [Berater Gesundheitsmanagement | BARMER](#).

Wie gehe ich vor, wenn durch den Stressfaktor Lautstärke bereits eine Hörschädigung vorliegt. Wer hilft mir dabei?

Bei einer Hörschädigung ist Ihr Träger und das betriebliche Gesundheitssystem, ihr Betriebsarzt einzubeziehen.

Welche Aufgabe hat der Träger, wenn ihm gemeldet wird, dass die Stressbelastung in der Kindertageseinrichtung hoch ist?

Jeder Träger hat den Auftrag für Betriebsabläufe zu sorgen, die nicht krankmachen. Sie müssen eine Belastungsanzeige machen. Hier erkundigen sie sich bitte bei den entsprechenden Stellen in welcher Form diese formuliert werden muss, damit sie arbeitsrechtliche Relevanz hat.

*Hinweis: Viele Fragen haben sich inhaltlich überschneiden und werden daher in dieser Übersicht nicht nochmals aufgeführt.